



© Anna-Lena Lundqvist

KRISTINA OHLSSON, Jahrgang 1979, arbeitete im schwedischen Außen- und Verteidigungsministerium als Experte für EU-Außenpolitik und Nahostfragen, bei der nationalen schwedischen Polizeibehörde in Stockholm und als Terrorismusexperte bei der OSZE in Wien. Mit ihrem Debütroman »Aschenputtel« gelang ihr der internationale Durchbruch und der Auftakt zu einer hochgelobten Thrillerreihe um die Ermittler Fredrika Bergman und Alex Recht. Neben der Veröffentlichung zahlreicher Jugendbücher schuf Kristina Ohlsson außerdem zwei ungewöhnliche Ermittlerfiguren: den hartgesotenen Anwalt Martin Benner sowie den lebenswerten Second-Hand-Ladenbesitzer August Strindberg, der eigentlich gar nichts mit der Polizei zu schaffen hat, aber in jedem Roman in einen neuen Fall hineingezogen wird.

**Ein vergiftetes Ehepaar,
ein rätselhaftes Fotoalbum und ein
abgesagtes Krebsfest ...**

Es ist Spätsommer in Hovenäset und Zeit für das traditionelle Krebsfest. Während die Vorbereitungen auf Hochtouren laufen und August Strindberg mit seiner kleinen Tochter Sofia die letzten Sonnenstrahlen genießt, wird ein älteres Ehepaar Opfer eines Giftanschlags. Eben aus der Elternzeit zurückgekehrt, übernimmt Maria Martinsson die Ermittlung, sehr zum Leidwesen von August, der ihr eigentlich einen Heiratsantrag machen will. Als dann auch noch das Krebsfest abgesagt wird und ein rätselhaftes Fotoalbum aus der Vergangenheit seines Großvaters auftaucht, steht Augusts Welt endgültig Kopf ...

**»Der liebenswerteste Protagonist,
erdacht von einer der ideenreichsten Autorinnen.
Hochgradig unterhaltsam.« Kapprakt**

Übersetzt von Susanne Dahmann

KRISTINA OHLSSON
**SPÄTSOMMER
TOD**

**KRISTINA
OHLSSON**

**SPÄT
SOMMER
TOD**

Ein SCHWEDENKRIMI mit AUGUST STRINDBERG



LIMES

LIMES

LIMES



www.limes-verlag.de

Wenn Sie den Wunsch verspürten sollten, einen der schönsten Orte Schwedens kennenzulernen, dann begleiten Sie mich und August Strindberg nach Hovenäset.

Während ich diese Zeilen schreibe, sind nur 180 Bewohner in Hovenäset gemeldet. Es gibt keine Lebensmittelläden oder Geschäfte, weder Kneipen noch Restaurants. Aber es gibt ein Hostel und einen Kiosk, an dem Eis verkauft wird, der aber nur öffnet, wenn die Sonne scheint. Und dort herrscht eine Ruhe, die ich nirgends sonst erlebt habe. Die Nähe zum Meer sowie das launische und geradezu dramatische Wetter sorgen dafür, dass ich wieder und wieder nach Hovenäset zurückkehre.

Und eines Tages dann war er einfach in meinem Kopf und weigerte sich, mich in Ruhe zu lassen. Sein Vorname war August, sein Nachname Strindberg. Und ich wusste, dass ich eine neue Art von Kriminalroman schreiben wollte, als ich August Strindberg geschaffen habe.

Ich wünsche Ihnen eine Menge Lesespaß!

Med många hälsningar,

Kristina Ohlsson